

## Funde aus der Landnahmezeit im Jóna Museum.

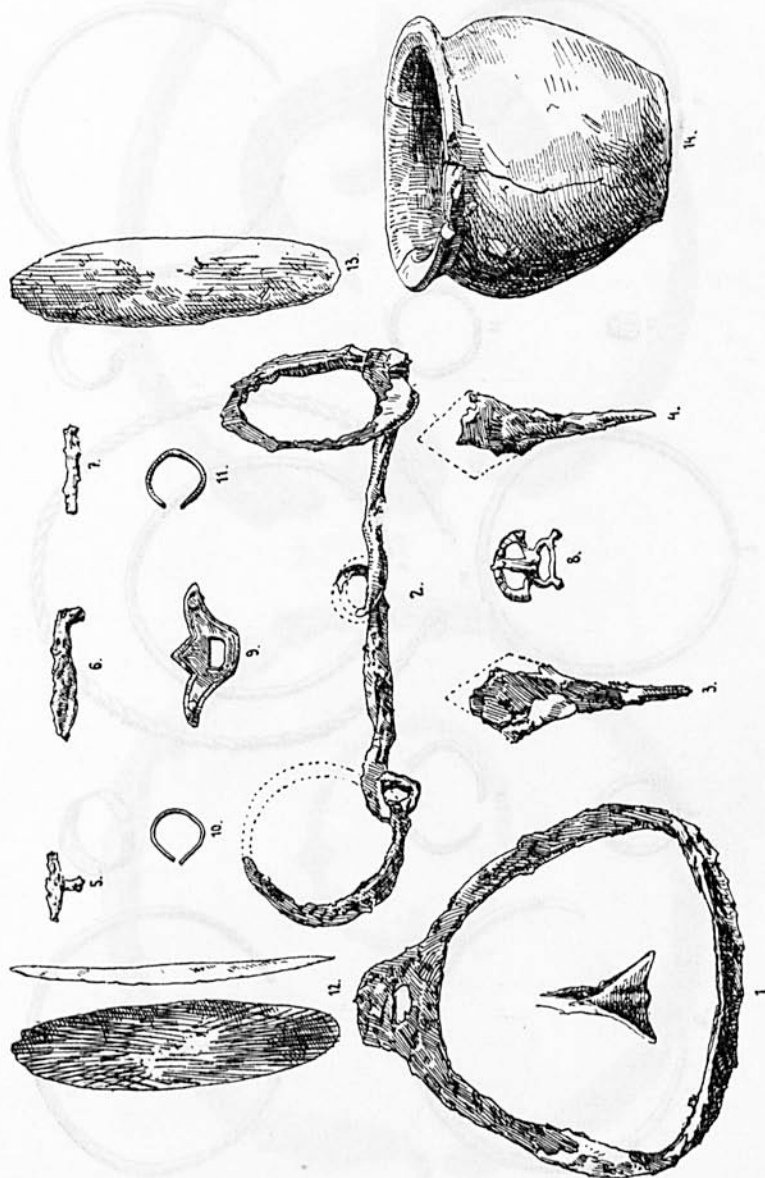
(Hieher gehören die Tafeln LIX—LXVI.)

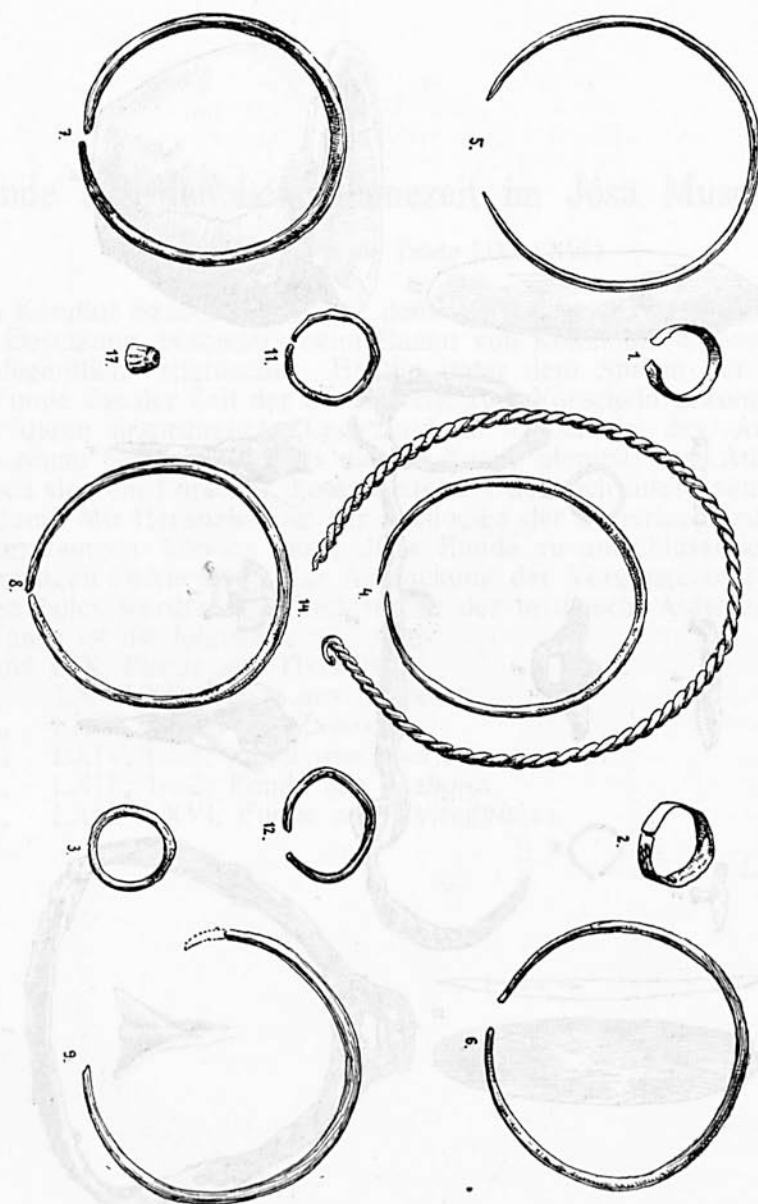
Im Komitat Szabolcs sind seit dem Weltkriege, bzw. seit der rumänischen Besetzung, besonders beim Bauen von Kommunal-strassen, doch auch gelegentlich städtischer Bauten unter dem Spaten der Arbeiter etliche Funde aus der Zeit der Landnahme zum Vorschein gekommen und obgleich deren ursprüngliche Lage und die Umstände des Auffindens nicht so genau bekannt sind, als die der Funde planmässiger Ausgrabungen, geben sie dem Forscher dieses Zeitalters dennoch interessante Daten an die Hand. Mit Heranziehung der Analogien der bisherigen fachgemässen Ausgrabungen können auch diese Funde zu aufschlussreichen und beweiskräftigen Dokumenten zur Aufdeckung der Vergangenheit des Komitats Szabolcs werden. Die Reihenfolge der in diesem Aufsätze behandelten Funde ist die folgende:

Tafel LIX, Funde aus Tiszaalök.

- „ LX—LXII, Funde aus Szabolcs.
- „ LXIII, Funde aus Zalkod.
- „ LXIV, 1—3: Funde aus Eperjes.
- „ LXIV, 1—2: Funde aus Szabolcs.
- „ LXV—LXVI, Funde aus Nyiregyháza.

*L. Kiss.*



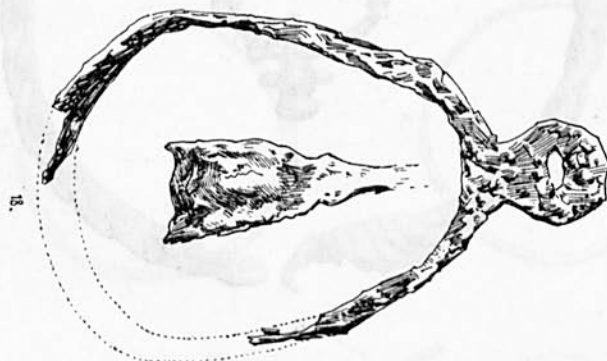
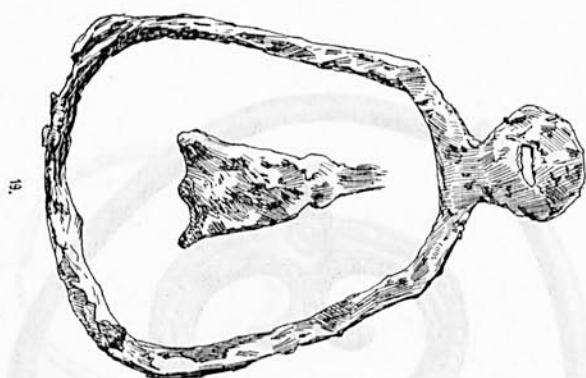


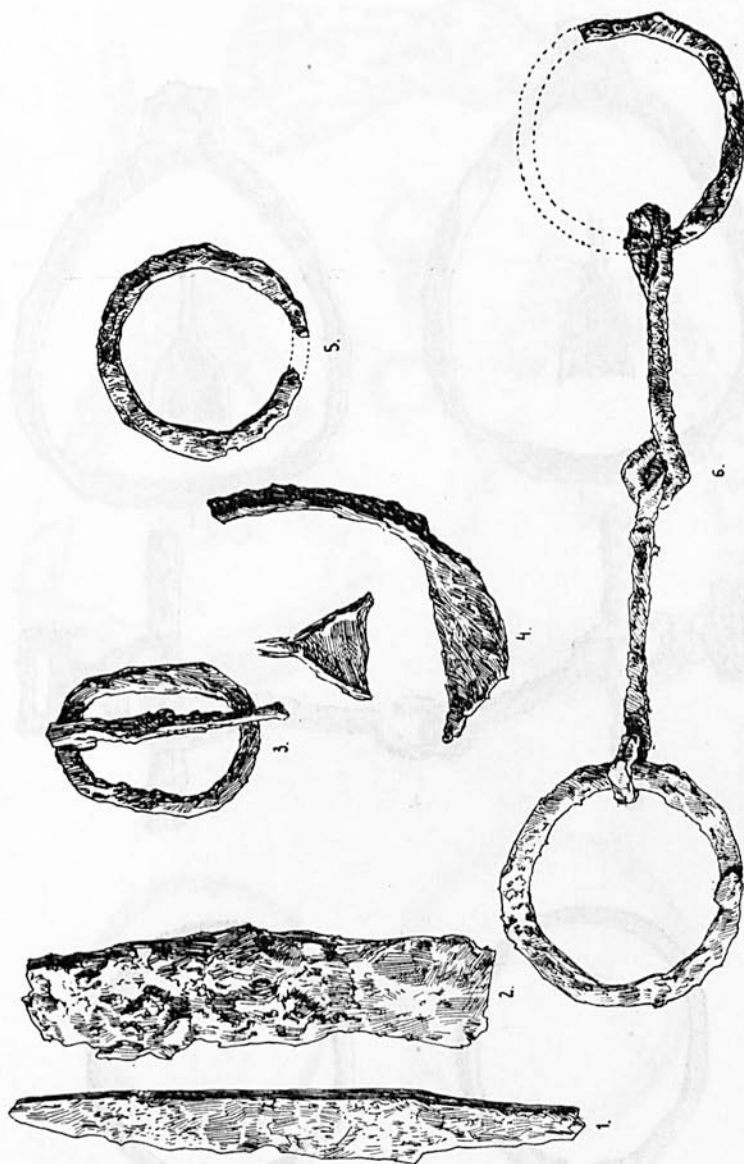


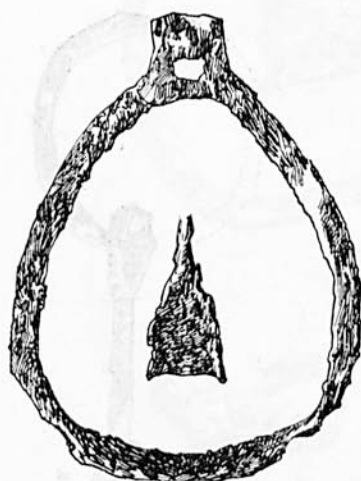
1  
2 3



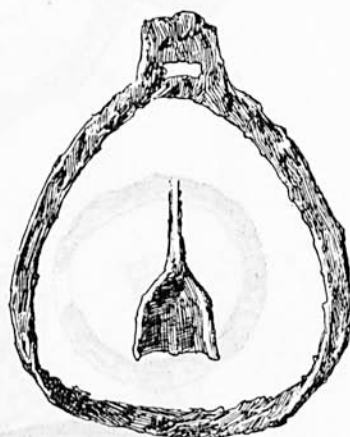
4  
5







1.



2.



3.



1.



2.

